Presseinformation

AWS informiert

AWS und Gemeinde Schladen-Werla bauen Regenwasserkanal – eine Investition in den Hochwasserschutz

Am Montag, 10. Mai, begann die Abwasserentsorgung Schladen GmbH (AWS) gemeinsam mit der Gemeinde Schladen-Werla mit dem Bau eines Regenwasserkanals im Bereich zwischen Nahversorgungszentrum (Herrmann-Müller-Straße) und Jahnstraße in Schladen. Dieser sogenannte Entlastungssammler soll den südlichen Bereich Schladens bei Starkregen weiter entlasten und somit zum Hochwasserschutz beitragen.

Darüber hinaus verlegt die LSW Netz GmbH & Co. KG in der Trasse Mittel- bzw. Niederspannungsleitungen. In Kooperation können so Synergien genutzt werden.

Die Arbeiten erfolgen in Teilabschnitten auf einer Gesamtlänge von 400 Metern. Sie beginnen hinter dem Aldi-Markt und werden entlang des Verbindungsweges zwischen Nahversorgungszentrum und der Straße „Im Hammelkring“ weitergeführt. Die Trasse verläuft anschließend „Am Sportplatz“ entlang in Richtung Jahnstraße. Abschließend erfolgt die Anbindung an den Bestand in der Jahnstraße.

Der Entlastungssammler wird in der Dimension DN800 verlegt. Im Bereich der Jahnstraße verringert sich der Querschnitt des Kanals aufgrund eines Dükers. Durch den Regenwasserkanal wird den in der Vergangenheit vermehrt auftretenden Starkregenereignissen Rechnung getragen und das Kanalnetz zukunftssicher aufgestellt.

Die AWS und Gemeinde Schladen-Werla bitten um Verständnis für Beeinträchtigungen durch die Baumaßnahme. Sie werden so gering wie möglich gehalten.

Schladen, 4. Juni 2021